

---

Subject: Neue Mittel von Schwarzkopf

Posted by [Chemiker1986](#) on Tue, 11 Apr 2006 09:36:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich bin ein 20 Jähriger Chemie Student aus Wien und leide seit längerem an mittelstarken Haarausfall(120 Haare pro Tag). Es haben sich auch schon Geheimratsecken gebildet. Da ich leider an einer seltenen Blutkrankheit(Mastozytose) leid darf bzw sollte ich auf Mittel wie Finastrid verzichten und ich kann mich auch nicht dazu durchringen Minoxidil zu benutzen, aufgrund der Sheeding gefahr. Mein Hautarzt meinte, dass Minox bei mir aufgrund meiner KRankheit auch nicht zu empfehlen ist(Mastozytose ist eine Blut und auch Hautkrankheit).

Nun habe ich allerdings auf der Seite [www.schwarzkopf.at](http://www.schwarzkopf.at) ein neues Shampoo und ein neues Tonic von Schwarzkopf gefunden(BC hairtherapy for men activate hair and scalp und ein hair growth tonic). Bei Recherchen im i-net bin ich dann darauf gestossen, dass der in diesen Präparaten enthaltene Wirkstoff (Carnitine Tartrate)Haarausfall vorbeugen soll und den Nachwuchs von neuem Haar fördern soll. Hierbei glaube ich allerdings, dass Man(n) froh sein muss, wenn man den jetzigen Haarstatus erhalten kann. Werde das Zeug jetzt einmal einen Monat ausprobieren und schauen ob es etwas hilft.

Weiters nehme ich auch Vitaminpräparate wobei ich täglich 10mg Zink, 120ug Biotin, 10mg Panthotensäure und 6ug Vitamin B12 zu mir nehme.

Würde mich über posts freuen.

Ig,tomas

PS: Ich bin kein Verkäufer oder Mittelsmann von Schwarzkopf. Ich bin einfach ein 20 jähriger Junge der etwas für seine Haare tun will. Im Endeffekt muss doch jeder selbst entscheiden was gut für seine Haare ist.

---

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf

Posted by [MarcWen](#) on Tue, 11 Apr 2006 10:15:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde mich auch mal interessieren, was die Fachmänner hier sagen... oder gehört das in die Schublade Alpicin?

So wie ich das hier verstanden habe, nehmen die meisten ein mildes Shampoo oder Ket gegen trockenen und schuppige Haut... nen Shampoo gegen Haarausfall direkt gibt es wohl auch nicht... da hoffen die meisten eben auf andere Mittelchen wie Fin und Minox

---

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf

Posted by [Chemiker1986](#) on Tue, 11 Apr 2006 10:23:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin zwar Biochemiker, aber leider kenne ich mich mit diesem besagten Wirkstoff Carnitine Tartrate nicht aus. Werde mich aber mal schlau machen und meine Nachforschungen hier posten. Wäre aber toll, wenn einige Experten aus dem Forum sich hier melden würden.

mfg, tomas

---

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf  
Posted by [coolman](#) on Tue, 11 Apr 2006 10:55:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ket gegen ölige Kopfhaut (z.B beim fettigen SE)!!!

VG

---

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf  
Posted by [Claudi](#) on Tue, 11 Apr 2006 14:29:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Chemiker1986 schrieb am Die, 11 April 2006 11:36 Nun habe ich allerdings auf der Seite [www.schwarzkopf.at](http://www.schwarzkopf.at) ein neues Shampoo und ein neues Tonic von Schwarzkopf gefunden (BC hairtherapy for men activate hair and scalp und ein hair growth tonic). Bei Recherchen im i-net bin ich dann darauf gestossen, dass der in diesen Präparaten enthaltene Wirkstoff (Carnitine Tartrate) Haarausfall vorbeugen soll und den Nachwuchs von neuem Haar fördern soll. Hierbei glaube ich allerdings, dass Man(n) froh sein muss, wenn man den jetzigen Haarstatus erhalten kann. Werde das Zeug jetzt einmal einen Monat ausprobieren und schauen ob es etwas hilft.

habe folgendes über den Wirkstoff gefunden:

>>L-Carnitin Tartrat

ist eine Aminosäure, die eine Schlüsselstellung im Fettstoffwechsel einnimmt. Eingelagerte Fettzellen werden von L-Carnitin an den Ort der Fettverbrennung bzw. Fettumwandlung in ATP (Adenosin Triphosphat) transportiert und so zur Energieversorgung mitverwendet. L-Carnitin ist eine physiologische Trägersubstanz.

L-Carnitin ist eine natürlich vorkommende Substanz in den Zellen des Körpers. Der menschliche Organismus stellt L-Carnitin aus den beiden Aminosäuren Lysin und Methionin in der Leber und Niere selbst her. Sportler sowie Personen mit gestörtem Fettstoffwechsel haben einen höheren Bedarf an L-Carnitin, als der Körper selbst produzieren kann.<<

Verstehe nicht ganz den Fettstoffwechsel im Zusammenhang mit der Wirkung auf die Haare. Einer von euch?

Wenn der Körper L-Carnitin selbst produziert, dürfte ja nur bei den wenigsten ein Mangel vorliegen?!

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf  
Posted by [pilos](#) on Tue, 11 Apr 2006 16:01:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

L-carnitin ist unter anderem ein selectiver protein kinase C inhibitor. PKC ist einer der vielen faktoren die bei Haarausfall involviert ist....

allerdings in die tartrate form und auch noch in einem 3 minuten shampoo bezweifle ich an der penetrationsfähigkeit....

am besten L-carnitine L-tartrate kaufen und selber eine lotion mixen....

---

Subject: Re: Neue Mittel von Schwarzkopf  
Posted by [Claudi](#) on Wed, 12 Apr 2006 09:09:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu PKC habe ich folgendes gefunden:

>>Protein-Kinase C, PKC, so der Name des Enzyms im Körper, das bei hohen Blutzuckerwerten verstärkt in Aktion tritt und die negativen Folgen einleitet. Mit negativen Folgen: Es stört die Funktion der Blutgefäße, wodurch die Durchblutung leidet. Ein entscheidender Faktor für so genannte mikrovaskuläre Folgeschäden, also solche an Augen, Nieren und Nerven. Wissenschaftler testen nun Arzneistoffe, die PKC hemmen und damit deren schädliche Wirkung auf die Blutgefäße ausschaltet. Dabei wird nicht nur ein Folgeschaden des Diabetes umgangen, sondern vielmehr an der Ursache der Folgeschäden angesetzt.<<

Wenn L-Carnitin PKC hemmt, dann würde sich wohl die Durchblutung verbessern, was ja auch günstig für die Haarwurzeln wäre. Habe ich das richtig verstanden?

Nur - zur Hemmung von PKC durch Carnitin habe ich bis jetzt leider nichts Nachgewiesenes gefunden. Hm?!